

**Ein Aufruf zur Vorsicht beim Einkaufe
von Futtermehl.**

Im Anschluß an diese Ausführungen erläßt die Bäckergenossenschaft folgenden Aufruf: „Wir sehen uns veranlaßt, unsern Herren Kollegen eindringlichst zu empfehlen, bei Einkauf von Weizenmehl Nr. 8 genügende Vorsicht walten zu lassen. Es hat sich gezeigt, daß von einzelnen Händlern ein Mischtermehl geliefert wird, das nahezu unbrauchbar erscheint, vielfach mit Meie vermengt ist und keinesfalls verwendet werden kann. Solches Mischtermehl gibt dann ungenießbares Brot und rechtfertigt die Klagen des Publikums. Nach den heutigen Verhältnissen ist die Verwendung von Ersatzmehlen zwar ein Gebot der Notwendigkeit, aber die Herren Kollegen sollten eben

trachten, einwandfreie Ware zu erhalten, da ein minderwertiges Mischtermehl schlechter ist wie gar feines und auch das sorgfältig hergestellte Brot ruinieren muß.